



white turf[®]
international horseraces since 1907

White Turf St. Moritz 2016 – The European Snow Meeting

Rennsonntage am 7., 14. und 21. Februar 2016

57 Pferde aus fünf Nationen bestreiten den Eröffnungstag des White Turf 2016 am kommenden Sonntag. Präsident und CEO Silvio Martin Staub zeigt sich begeistert: „Das ist ein sensationell gutes Programm und unsere Zuschauer können hochstehenden Pferderennsport erwarten. Nach der milden Witterung zu Wochenbeginn haben wir mittels eines Frontrenovators die Rennbahn-Oberfläche aufgebrochen, um die Schneeschicht bis hin zur Eisoberfläche zu durchmischen. Am Freitag wird die Bahn wieder eingeebnet. Wir erwarten eine schnelle Piste.“

Der White Turf 2016 startet um 12.45 Uhr mit dem „Preis White Turf Jockey Club“, einem zusätzlich ins Programm aufgenommenen Hürdenrennen. Nach dem Ausfall der Pferderennen in Arosa wird damit das Zustandekommen der Hürden-Trophy garantiert. Diese Trophy gewann im Vorjahr der von Andreas Schärer trainierte Vicomte Alco, der nun mit Anthony Lecordier im Sattel ebenfalls als einer der acht Starter im Programm auftaucht und als Schneefavorit der Prüfung gilt.

Einen Vorgeschmack auf das Rennen „Gübelin 77. Grosser Preis von St. Moritz“ am Finaltag des Meetings liefert am kommenden Sonntag der Lauf „GP Guardaval Immobilien – Zuoz / Passugger“ mit elf Kandidaten. Neun davon haben bereits eine Nennung für den finalen Grand Prix erhalten. Den gewann im Vorjahr Fabrino aus dem Stall von Miroslav Weiss. Unter Jockey Olivier Plaçais soll er nun erneut den Aufgalopp für das wichtigste Engadiner Rennen nehmen.

Mit 38'500 Franken weist das als „H.H. Sheikh Zayed bin Sultan al Nahyan Listed Cup“ zu laufende Rennen für Arabische Vollblüter die höchste Dotierung am Premierentag auf. Im Achterfeld ist der im Vorjahr am Finaltag siegreiche Al Janoob mit Astrid Wullschleger genauso zu finden wie der damals von ihm erstmals auf Schnee bezwungene Alibaba del Sol (Daniele Porcu). Alleine diese beiden Pferde sorgen für extreme Spannung.

Als „CREDIT SUISSE GP von Celerina“ wird das weltexklusive Skikjöring entschieden. Gleich bei der ersten Austragung kommt es zu einem Showdown auf dem St. Moritzersee, wenn mit Bergonzi, Dreamspeed und Mombasa drei Trophy-Sieger der vergangenen Jahre auf Decorum, den Gewinner des dritten und letzten Laufs der Saison 2015, treffen. Insgesamt treten hier ebenfalls acht Kandidaten an, wobei man durchaus auf die Auseinandersetzung „Profis gegen Neulinge“ gespannt sein darf.

Bei den Galopprennen wird zudem der „GP Wroclaw European Capital of Culture 2016 und GP Blasto / Fraumünster Insurance Experts“ gelaufen. Fünf Kurzstreckenspezialisten nehmen daran teil. Das Rennen führt über 1'300 Meter, wobei der Start direkt vor den Tribünen erfolgt, womit die Zuschauer das Einrücken der Pferde in die Startboxen hautnah miterleben können.

Die Traber treten zwei Mal gegeneinander an. So kämpfen zunächst neun Teilnehmer im „GP Data Quest“ und später noch einmal acht Pferde im „GP Koller Elektro“ um die Sieg- und Platzprämien.

Im attraktiven Rahmenprogramm treten um 11.40 Uhr in Höhe des Zieleinlaufs erstmals auf Schnee und Eis zwei Rugby-Mannschaften unter der Federführung des Schweizer Rugby-Verbands gegeneinander an. Ein Riesenspektakel, das sich niemand entgehen lassen sollte. Aber schon ab 10.30 Uhr lohnt es sich, auf den St. Moritzersee zu kommen: Zu entdecken gibt es wunderschöne Ausstellungen der Engadiner Künstlervereinigung oder auch die neusten Kollektionen im White Turf Fanshop. Es wird Livemusik geboten und die einheimischen Betriebe und Hotels sorgen für kulinarische Leckerbissen für den kleinen oder grossen Appetit. Apropos klein: Für die jüngsten White Turf Besucher hat sich der Verein Hotellerie Suisse St. Moritz überdies ein tolles Unterhaltungsparadies einfallen lassen: Vom Kinderschminken mit Erinnerungsfotos bis zum Ponyreiten werden hier viele schöne Aktivitäten angeboten. Auch in diesem Jahr sind übrigens wieder günstige Family-Ticketpackages erhältlich, inklusive Tribünensitzplätzen!

Weitere Informationen unter: www.whiteturf.ch

St. Moritz, 3. Februar 2016

Pressebilder: Über den Fotolink www.swiss-image.ch/gowhiteturf stehen Ihnen aktuelle, hochaufgelöste Pressebilder gratis zur Verfügung.

Pressestelle: WOEHRLE PIROLA Marketing und Kommunikation AG
Claudia Grasern-Woehrle, Mitglieder der Geschäftsleitung
Via Grevas 6c · Postfach 19 · CH – 7500 St. Moritz
Telefon +41 (0)81 834 54 31 · Fax +41 (0)81 834 54 32
media@whiteturf.ch · www.woehrlepirola.ch

Hauptsponsoren:

CREDIT SUISSE 

